

<b>Anfrage Fraktion</b>  Fraktion DIE LINKE.	Datum: 07.11.2013	
<b>Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Umsetzung des Beschlusses über die Kulturpolitischen Leitlinien der Hansestadt Rostock</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.01.2014	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Zur Umsetzung des Beschlusses über die Kulturpolitischen Leitlinien der Hansestadt Rostock bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Die Stadt will neuen Kulturtechniken Raum geben.

Was versteht der Oberbürgermeister darunter und wie will er diese neuen Kulturtechniken fördern?

2. Entwicklung von Strategien zur Integration sich verändernder Kulturformen in die Stadtkultur.

Welche Potentiale erkennt der Oberbürgermeister in diesem Bereich und wie sollen diese sich verändernden Kulturformen integriert werden?

3. Das Recht auf Kultur spricht die Hansestadt Rostock allen Einwohnerinnen und Einwohnern zu. Damit dies gelingt, soll ein Kulturentwicklungsplan mittel- und langfristig Planungssicherheit für die Rostocker Kulturlandschaft ermöglichen.

Welche verwaltungsinternen Schritte hat es seit Beschluss der Kulturpolitischen Leitlinien zur Erstellung eines Kulturentwicklungsplanes gegeben? Hinzu kommt, dass eine Gesamtkonzeption zum Umgang mit Gedenktagen und -orten ein Teil des Kulturentwicklungsplanes werden soll. Gibt es bereits Ideen diesbezüglich?

4. Die enge und sich ergänzende Kooperation zwischen den städtischen Kultureinrichtungen und der freien Kulturszene Rostocks ist auszubauen.

Wie interpretiert der Oberbürgermeister diese Aussage und wie möchte er dieses Ziel in den kommenden Jahren mit konkreten Projekten bzw. Kooperationen umsetzen?

Wir bedanken uns vorab für die Beantwortung der Fragen.

Eva-Maria Kröger  
Fraktionsvorsitzende